

Femizide – tödliche Gewalt gegen Frauen

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und vervollständige dann den Satz. Mehrere Antworten können richtig sein.

Im Text geht es darum, dass in Deutschland ...

- a) jedes Jahr viele Frauen von ihren eigenen Partnern oder Ex-Partnern geschlagen oder getötet werden.
- b) Männer, die gegenüber Frauen gewalttätig sind, oft nicht angezeigt oder kaum bestraft werden.
- c) der Schutz von Frauen vor Gewalt nicht ausreichend ist.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

- 1. Was zeigt das Lagebild des Bundeskriminalamts für das Jahr 2023?
 - a) Es gibt insgesamt mehr Gewalttaten gegen Frauen.
 - b) Femizide, Tötungen von Frauen wegen ihres Geschlechts, ereignen sich fast jeden Tag.
 - c) Für Femizide ist in etwa jedem vierten Fall der Partner oder Ex-Partner einer Frau verantwortlich.

- 2. Was sagt Alexandra Neisius, die Leiterin des Frauenhauses in Koblenz?
 - a) Sie hat seit Jahren keine freien Plätze mehr.
 - b) Frauen sollten nicht bei einem gewalttätigen Partner bleiben, um ihre Familie zusammenzuhalten.
 - c) Gewalt in einer Beziehung wiederholt sich meistens – auch wenn der Täter verspricht, sich zu ändern.

3. Übe den Wortschatz!

Welches Substantiv ergänzt den Satz? Wähl für jede Lücke das richtige Wort aus.

1. Die Polizei hat alle Anzeigen zu Gewaltverbrechen gesammelt und daraus ein aktuelles _____ entwickelt.
2. Das erste _____ in Deutschland wurde 1976 in Berlin gegründet. Inzwischen gibt es etwa 400, doch das ist noch immer nicht ausreichend.
3. _____ findet man bisher als Begriff gar nicht im deutschen Strafrecht, weil die Täter in der Regel wegen Mord oder Totschlag verurteilt werden.
4. Bei einem Mord wird die Tat – im Gegensatz zum _____ – bewusst geplant.
5. Vielen Femiziden geht eine lange _____ voraus.
6. Die Zusammenhänge zu verstehen, hilft auch bei der _____ späterer Taten.

a) Prävention

b) Totschlag

c) Femizid

d) Vorgeschichte

e) Lagebild

f) Frauenhaus

4. Wie lauten die abgeleiteten Substantive?

Leite aus dem Verb das passende Substantiv ab und schreib es mit dem dazugehörigen Artikel in die Lücken. In jede Lücke passt ein Wort. Du kannst auch ein Wörterbuch benutzen.

Beispiel:

sich trennen – die Trennung

1. drohen – _____
2. anzeigen – _____
3. hassen – _____
4. fliehen – _____
5. strafen – _____
6. ausgeben – _____
7. versprechen – _____
8. schützen – _____

Autor: Philipp Reichert